Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 49-50 (1932)

Heft: 39

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

• **Josef Perrucchi, alt Maurermeister in Lipperschwendi** (Zürich), starb am 26. Dezember im 83. Altersjahr.

Verschiedenes.

Die Bautätigkeit in den größeren Städten im November 1932. (Vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.) Im November 1932 sind in den 29 durch die Monatsstatistik über die Bautätigkeit erfaßten Städten Baubewilligungen für insgesamt 156 Gebäude mit Wohnungen erteilt worden, gegenüber 180 im gleichen Monat des Vorjahres; die Zahl der vorgesehenen Wohnungen in diesen Gebäuden beträgt 732, gegenüber 712 im November 1931. Fertigerstellt wurden im November 1932 im Total dieser 29 Städte 214 Gebäude mit insgesamt 1040 Wohnungen, gegenüber 303 Gebäude mit 1459 Wohnungen im gleichen Monat des Vorjahres. In den Monaten Januar-November 1932 wurden im Total der 29 Städte insgesamt 8424 Wohnungen baubewilligt, gegenüber 13,382 in der gleichen Periode des Vorjahres. Fertigerstellt wurden in den vergangenen 11 Monaten des Jahres 1932 12,239 Wohnungen, gegenüber 11,845 im gleichen Zeitraume des Jahres 1931.

Sprengung in einem Steinbruch. Unter der Leitung des Sprengtechnikers Sacchetti in Zug wurde dieser Tage im Steinbruch der Gemeinde St. Immer eine große Sprengung ausgeführt. Es wurden in die zirka 100% ansteigende Felswand in bestimmten Abständen drei Minenkammern getrieben, welche zusammen 800 kg Ladung erhielten (Telsit und Cheddit). Der Anwurf in brauchbarem Gestein betrug zirka 12,000 bis 15,000 m³. Das Resultat dieses Experimentes, das unter schwierigen Verhältnissen ausgeführt werden mußte, wozu als Hilfskräfte arbeitslose Uhrmacher der Gemeinde herbeigezogen wurden, kann als sehr gut angesprochen werden, um so mehr, wenn man berücksichtigt, daß dadurch die Gestehungskosten für die Steingewinnung pro Kubikmeter auf einen Zehntel reduziert wurden.

Neue Industrie in Waldstatt (Appenzell A.-Rh.). Die Gebäulichkeiten der stillgelegten Weberei Schläpfer & Cie. in Unterwaldstatt sind von Herrn Erwin Schläpfer in Degersheim käuflich erworben worden. Derselbe gedenkt seine Möbelfabrikation nach Waldstatt zu verlegen und hier sein bisheriges Geschäft in erweitertem Umfange zu betreiben.

Schweiz. Hauptabnehmer im tschechoslowakischen Sperrholzexport. (Korr.) Die tschechoslowakischen Sperrholzexporte nach der Schweiz weisen in den letzten Monaten eine steigende Tendenz auf. Bei Gesamtexporten von 50 t im Oktober 1932 erreichten die Exporte nach der Schweiz 44 t mit einem Exportwert von 173,000 Kc. Im September wurden nur 12 t im Gesamtwerte von 58,000 Kc. nach der Schweiz exportiert. Es handelt sich größtenteils um Exporte einer am schweizerischen Markt gut eingeführten Prager Fabrik. Der Durchschnittswert pro Tonne ist von September auf Oktober erheblich gesunken. Es ist allerdings nicht festzustellen, ob die forcierten Exporte auf Kosten der Preise gegangen sind, oder ob im Oktober hochwertigere Sortimente geliefert wurden. A. S.

Der 136. praktische Kurs für autogene Metallbearbeitung wird vom 20. bis 25. Februar 1933 in unserer staatlich subventionierten Fachschule für autogene Metallbearbeitung (unter Aufsicht der Allgemeinen Gewerbeschule) in Basel, Ochsengasse Nr. 12, nach dem üblichen Programm abgehalten. — Anmeldungen zu diesem Kurs sind an die Geschäftsleitung des Schweizerischen Azetylen-Vereins, Ochsengasse 12, Basel, zu richten.

Literatur.

Möbelbau in Holz, Rohr und Stahl. Von Erich Dieckmann. 90 Seiten mit 232 Lichtbildern und Zeichnungen nach Entwürfen des Verfassers. Format 23×29 cm. Preis grau kartoniert RM. 12.— (Die Baubücher Band 11.) Julius Hoffmann Verlag, Stuttgart.

Erich Diekmann, der bedeutende Möbelgestalter, welcher ehemals an der Staatlichen Bauhochschule zu Weimar wirkte und der heute, nach der 1930 erfolgten Auflösung jener Anstalt an der Staatlicheu Städtischen Kunstgewerbeschule Burg Giebichenstein in Halle an der Saale tätig ist, geht von der konstruktiven Seite aus. Auf Flächen, Stollen und Körper, auf diese drei Elemente führt er den Möbelbau zurück und schafft aus ihnen in reiner Form die ausgesprochenen Flächenmöbel (Regal), Stollenmöbel (Stuhl) und Körpermöbel (Schrank) und verbindet diese Elemente zu den natürlich vorherrschenden komplizierteren zusammengesetzten Gebilden (Schreibtisch, Bett etc.) Er besinnt sich also auf die Grundformen, auf Material, Aufbauart und Zweck um die Möglichkeiten innezuwerden und sie begrifflich festzulegen. Und wie es in diesem Falle — eigentlich plausiblerweise ganz zwangsläufig — gehen muß, wenn Aufgabe, Teile und Technik klar sind. Dieckmann gelangt auf diese Weise, scheinbar fast spielend, auch zu ganz erstaunlich klaren Möbellösungen. Er unterstreicht seine Methode (wenn man sie so nennen will) freilich noch ganz bewußt, indem er beispielsweise bei einem Schlafzimmerschrank Sockel und Einfassungen aus Mahagoni arbeitet und für die abschließenden Flächen einfarbigen Schleiflack verwendet. Abschlußflächen und Konstruktion werden also in Kontrast der Farb- oder Tonwerte gesetzt. So zeigen die Möbel oft eine kombinierte Verwendung hellerer und dunklerer Hölzer (Birke-Kirsche). Das klingt auf den ersten Ton vielleicht spielerisch, wirkt aber im Bild kraftvoll und durchaus überzeugend.

Zahlreiche der Dieckmann'schen Möbel lassen sich als Typen- und Aufbaumöbel für die verschiedenen Zwecke verwenden. Einen großen Anteil seiner Schaffenskraft widmet er aber der Neugestaltung des Korbmöbels. Wie bitter notwendig dies war, weiß jedermann. Man ist hier wieder erstaunt über die edle Formengebung, die bei klarer und materialgerechter Verarbeitung des Rohres möglich ist. Auch hier erreicht Dieckmann wieder unter Verwendung der Kontrastwirkung und kunstvoller Verarbeitung unterschiedlicher Rohrarten (Malakka-, Peddig- und Bondot-Rohr) in praktischer wie ästhetischer Hinsicht sehr befriedigende Erzeugnisse. Der Stahlrohrmöbelbau eröffnete dem Verfasser eine bedeutende Erweiterung seines Gebietes, und in der glücklichen Verbindung von Stahlrohrgerüst, Rohrgeflecht und teilweise auch des Holzes gelangt er wieder zu ausgezeichneten selbständigen Lösungen. „Das Profil prägt den Charakter des Stuhls". Diesem von ihm aufgestellten Schlagwort lebt er nach und beweist seine Richtigkeit in über hundert charakteristischen Beispielen. Im freien Ent-

wurf des Sitzmöbels strömt seine Phantasie überhaupt so recht ungehemmt dahin.

Das Werk „Möbelbau" ist drucktechnisch einwandfrei ausgestattet und enthält lobenswerterweise auch ein genaues Verzeichnis der Vertriebsfirmen. Rü.

Heimatschutz. Das neueste Heft der Zeitschrift — das letzte des Jahrgangs — macht uns mit der schweizerischen Trachtenstube in Zürich bekannt, die vor kurzem gegründet wurde und die in ihrem hübschen, alten Bürgerhaus am Neumarkt ein recht heimeliges kleines Museum geworden ist. Eine Anzahl von Bildern zeigen uns, wie sie mit ihren Originaltrachten, mit Bildern und Büchern auf vorbildliche Art für Aufklärung der Ratsuchenden sorgt; das wird noch gründlicher in den Sprechstunden der freundlichen Leiterin bewerkstelligt. In einer Nähstube wird nach guten Vorbildern geschneidert und gestickt, so daß hier die Trachtenbewegung einen recht wirksamen Mittelpunkt erhalten hat. Ein Aufsatz von Ch. Anthonioz unterrichtet uns über die Pläne zur Erneuerung der alten Elendsquartiere rechts der Rhone in Genf; wir ersehen daraus, wie man die ursprünglich formalistischen Absichten umgeändert hat, wie nur der Verkehr seine natürlichen Wege erhält und wie sich dabei eine viel bessere Eingliederung des neuen Teiles der Stadt in die alten Quartiere erreichen läßt.

Maß-, Gewichts- und Tragfähigkeits-Tabellen, herausgegeben von der Eisenhandlung Pestalozzi & Co., Zürich 1, Münsterhof 12. Ausgabe 1933. 100 Seiten.

Die vorliegende Ausgabe zur Bestimmung von Maß, Gewicht und Tragfähigkeit von Eisen verschiedenster Form und Art wird dem Ingenieur und Architekten, sowie allen Eisentechnikern wertvolle Hilfe zu Berechnungen leisten. Se.

Das Eisenbahnunglück von Örlikon findet in der neuesten Nummer der „Zürcher Illustrierten" auf einer vollen Seite einen bildlichen Niederschlag von stärkster Eindringlichkeit. Diese Seite steht in einem herben Widerspruch zur guten Weihnächtlichkeit, worin sich das vorzügliche Heft diesmal bewegt. Ein schöner, alter, bei uns fast unbekannter Weihnachtsbrauch, das Sternsingen, wird in frohen Bildern festgehalten. — Eine Weihnachtsgeschichte von Guido Looser läßt die Weihe der heiligen Nacht auf ganz eigene Weise über uns kommen, und die Bilder der Kathedrale von Chartres sind von hoher Feierlichkeit. Wünsche, die sich nicht erfüllten, werden höchst originell von bekannten Zürcher Schauspielern in lustige Bildkomik hineingestellt und von ulkigen Versen glossiert. Da ist wieder einmal einer jener überraschend guten Einfälle, wie man sie gerade in der „Zürcher Illustrierten" oft so vergnüglich gestaltet findet. Aus dem weiteren Inhalt der Nummer nennen wir den Beitrag „Wüste im Schnee" des bekannten Schweizer Journalisten und Weltreisenden Walter Boßhard. Die Aktualitätenschau bietet uns Bilder vom Auftreten der Weltmeisterin im Kunsteislauf, Sonja Henie, auf der Dolder-Eisbahn in Zürich, sowie eine Sicht auf die chinesische Mauer, die jetzt zur — Autostraße umgebaut werden soll! Daß im literarischen Teil neben Guido Looser noch ein anderer junger Schweizer, Alfred Graber, zu Worte kommt, zeugt für das löbliche Bestreben des Blattes, guten einheimischen Dichtern den Vorrang zu lassen. Die im Verlag Conzett & Huber, Zürich 4, erscheinende „Zürcher Illustrierte" kostet in vorzüglicher Tiefdruckaufmachung nur Fr. 3.40 im Dreimonatsabonnement.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen;** derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

506. Wer hätte 1 starke und gut erhaltene, zweispindlige Kehlmaschine abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 506 an die Exped.

507. Wieviel Kilowatt kann mit einem 12 HP Rohölmotor erzeugt werden und wer liefert solche Dynamomaschinen? Offerten unter Chiffre 507 an die Exped.

508. Wer hat abzugeben 1 Bandsäge, neu oder gebraucht, 900 mm Rollendurchmesser, wenn möglich mit Kugellager? Offerten an F. Haberstich, Brugg.

509. Wer liefert galv. Dachblech? Offerten unter Chiffre 509 an die Exped.

510. Wer hat abzugeben 1 gebrauchte, noch gut erhaltene Blockbandsäge mit Transportwagen, mit automatischem Vorschub? Offerten unter Chiffre 510 an die Exped.

511. Wer hätte gebrauchte, jedoch gut erhaltene Rippenröhren, 2000 / 70 oder 80 mm, abzugeben? Offerten unter Chiffre 511 an die Exped.

512. Wer hat abzugeben 100—120 m Rollbahngeleise, Profilhöhe 65 mm, event. mit Eisenschwellen, für 75—80 cm Spurweite, in gutem Zustand, samt 3—4 Drehscheiben? Offerten an Fr. Moos, Sägerei, Illnau (Zürich).

513. Wer hätte abzugeben komplette, noch gut erhaltene Friktionsschaltung für Einfachgang? Offerten an O. Schmid, Säge, Otelfingen.

Antworten.

Auf Frage **491.** Rationelle Dämpfereien erstellt E. Wullschleger, Zentralheizungsfabrik, Olten.

Auf Frage **497.** Die General-Vertretung für die Bernard-Benzinmotoren hat die Firma Bucher-Guyer, Maschinenfabrik, Niederweningen (Zürich).

Auf Frage **497.** Bernard-Motor zum Antrieb von Baumaschinen beziehen Sie durch die Robert Aebi & Cie. A.-G., Zürich.

Auf Frage **497.** Benzinmotoren liefert Ihnen Robert Goldschmidt, Schulhausstraße 55, Zürich.

Auf Frage **499.** Holztrockenanlagen in jeder Größe erstellt W. Christen & Söhne, Wolfenschießen (Nidwalden).

Auf Frage **499.** Neuzeitliche Holztrockenanlagen erstellt E. Wullschleger, Zentralheizungsfabrik, Olten.

Auf Frage **499.** Holztrockenanlagen erstellt die Firma Wanner & Cie. A.-G., Horgen.

Auf Frage **501.** Gut erhaltene Radialbohrmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zürich, Limmatstraße 50.

Auf Frage **505.** Werkzeug-Schärfmaschinen liefern Fischer & Süffert, Freiestraße 53, Basel.

Auf Frage **505.** Gut erhaltene Schmirgelschleifmaschine und Amboß liefert Heinrich Wertheimer, Zürich 5, Limmatstr. 50.

Submissions-Anzeiger.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. — Bauarbeiten für das Bureaugebäude des neuen Stückgutbahnhofes in Weiermannshaus, Bern. Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Eisenbeton- und Verputzarbeiten, Lieferung von Betonrundeisen und Profileisen, Arbeiten in Natur- und Kunst-

Occasions - Maschinen!

Kehlmaschinen mit oder ohne Motor
Hobelmaschinen
Bandsägen
Spaltmaschinen
Wandgelenk-Schleifmaschinen
Kreissägenwellen. 4186

S. MULLER, Zypressenstr. 66, **ZURICH.**